

- Ankunft -



Bienvenue, Ihr Lieben!

Herzlich Willkommen am Meer!

Schnell das Auto abholen (bei 3 Tagen Urlaub solltet Ihr eins haben, sonst müsst Ihr Euch zu sehr nach den Verkehrsmitteln richten) und auf zur Unterkunft.

Sobald Ihr Euer Gepäck im Wagen verstaut habt, nehmt Euch einen Moment Zeit hochzusehen und die Kulisse wirken zu lassen.

Damit meine ich die Geräuschkulisse, der Flughafenparkplatz ist jetzt nicht so toll. ☐

Nizza ist sehr quirlig. Das kann gleich beim Autofahren nervös machen, denn die Mopeds werden Euch wie eine Handvoll Welpen vor den Füßen rumturnen, die Fahrspuren sind für Citroen 2CV, auch "Ente" genannt, konzipiert und wenn dann neben Euch ein Bentley fährt, könnte die Frage: lieber Moped rammen oder Bentley schrammen für ein bisschen Nervosität sorgen. (Der Reim war nicht beabsichtigt 😊)

Also gebt Euch eine Minute, um anzukommen.

Dann könnt Ihr entspannt nach Nizza cruisen. Fahrt jetzt erstmal zur Unterkunft, ladet aus und richtet Euch ein, bis gleich.

Was heute ansteht

- erstmal ankommen
- Nizza erkunden
- ein Gefühl für Land & Leute bekommen

Mein Tipp:

Nizzas Strand besteht aus Steinen. Nehmt Euch Badeschuhe mit, dann tun die Füße nicht so weh...

ein Gefühl für die Stadt bekommen

Ich würde sagen, mittlerweile ist es 16/17 Uhr, oder? Wahrscheinlich habt Ihr jetzt ein bisschen Hunger.

Hier kommt die erste wichtige Info: die Küche der meisten Restaurants hat nur von 12-14 Uhr und ab 19/20 Uhr geöffnet. Danach oder davor gibt es oft nichts.

Die durchgehend geöffneten Restaurants findet Ihr am ehesten in den touristisch interessanten Teilen Nizzas wie z.B. der Fußgängerzone. Aber zum Glück gibt es auch noch die Sandwiches! In den Boulangerien oder Imbissen gibt es lecker belegte 1/2 Baguettes, manche warm, andere mit Pommes darin, einige vegetarisch – probiert Euch durch.

Schlendert durch die Fußgängerzone oder setzt Euch in eine Bar und genießt die Atmosphäre von Nizza.

Meine Musikempfehlung dazu: [Kaleo - No Good](#)



Nizza entdecken

Jetzt dürfte es ungefähr 18 Uhr sein, oder? Wir haben also noch Zeit, um auf den Schosshügel, *la Colline du Château* zu steigen.

Die Treppe mit den 213 Stufen nach oben findet Ihr am Ende des Stadtstrands zwischen *Quai des États-Unis* und Hafen. Trinkwasser und bequeme Schuhe nicht vergessen.

Warum Ihr da hoch sollt?



Meine Lieben: diese Aussicht!

Das glitzernde Mittelmeer, Nizza zu Euren Füßen, der Hafen auf der anderen Seite unter Euch, eine kühle Brise – kommt schon! Das lohnt sich!

2/3 der Strecke könnt Ihr auch mit einem Fahrstuhl zurücklegen (allerdings nicht im Winter.)

Was Ihr jetzt abends wahrscheinlich nicht mehr erleben werdet, ist der künstliche Wasserfall. Er wird gegen 17 Uhr abgeschaltet.

Die Öffnungszeiten des Parks findet Ihr an der Treppe und am Fahrstuhl, der Eintritt ist frei. Vergesst nicht, hin und wieder stehen zu bleiben und Euch umzusehen. Und nicht immer nur aufs Kameradisplay starren, ne?

Musikempfehlung: [Orange Blossom - Ya Sîdî](#)

Der Abend

Euer erster Abend in Nizza liegt vor Euch! Ihr könnt hier viel erleben, z.b. könnt Ihr ins Casino gehen, in Bars, Irish Pubs oder Clubs. Auch Kinos gibt es einige.

Oder Ihr sucht Euch ein schönes Restaurant und genießt die französische Kochkunst oder die japanische, mexikanische,



marokkanische...

Ihr könnt Euch natürlich auch einfach nur an den Strand setzen und den Sonnenuntergang bewundern. Oder durch die Stadt stromern.

Dazu passt meiner Meinung nach:

[Barcelona Gipsy balKan Orchestra – Lule Lule](#)

Lasst es Euch gut gehen, bis morgen! ☺

Wenn Du diese E-Mail nicht mehr empfangen möchtest, kannst Du sie [hier](#) abbestellen.
[Impressum](#)

